

INFORMATIONEN ZUR AUSSCHREIBUNG

Es ist beabsichtigt, die in anliegender Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen im Namen und für Rechnung des unten angegebenen Auftraggebers zu vergeben. Einzelheiten ergeben sich aus den Vergabeunterlagen.

INFORMATIONEN

ALLGEMEIN

Auftragsnummer	2026_SpriG_VS_MHG_07
Maßnahme	MHG - Modernisierung und Sanierung (TP2)
Maßnahme Nummer	
Auftragsbezeichnung	Starkstromanlagen (KG 440)
Auftragsbeschreibung	Das Museum für Hamburgische Geschichte am Holstenwall 24 in Hamburg wurde zwischen 1914 und 1922 errichtet und steht unter Denkmalschutz. Im Zuge der aktuellen Baumaßnahme erfolgt eine umfassende Sanierung des Gebäudes sowie eine Neuordnung und Modernisierung der Ausstellungs- und Funktionsbereiche. Parallel dazu wird die technische Gebäudeausrüstung vollständig erneuert, um die zukünftigen Anforderungen an den Museumsbetrieb, den Energiebedarf und die konservatorischen Bedingungen sicherzustellen. Das Gebäude wird über eine zentrale Gebäudehauptverteilung (GHV) im Untergeschoss versorgt. Die Zählerverteilung wird im Zuge der Sanierungsmaßnahme neu errichtet. Es werden zwei Zählereinheiten für das Museum und die Gastronomie vorgesehen. Die Versorgung der Bereiche erfolgt über ca. 28 neu errichtete sowie ca. 24 bestehende örtliche Unterverteilungen, die sternförmig aus der Gebäudehauptverteilung gespeist werden. Die bestehenden Unterverteilungen werden entsprechend erneuert und neu angeschlossen. Die Leitungen werden auf Kabeltrassen verlegt oder mittels Sammelschienen an den Decken befestigt. In den Ausstellungsräumen erfolgt die Leitungsführung in Doppelböden oder in geschlossenen Kabelkanälen. Die Beleuchtungsanlage wird ebenfalls erneuert. In den Büro- und Verwaltungsbereichen erfolgt die Steuerung über örtliche Schalter oder Präsenzmelder, in den Besucherbereichen überwiegend über eine Bluetooth-Steuerung. Die Sicherheitsbeleuchtung wird über eine Zentralbatterieanlage im Untergeschoss versorgt und gesteuert. An den Standorten der Unterverteilungen werden Potentialausgleichsschienen montiert, die an die Hauptpotentialausgleichsschiene des Gebäudes angeschlossen werden. Die bestehende Blitzschutzanlage wird an die neuen Dachaufbauten angepasst. Wesentliche Arbeiten: - Errichtung einer zentralen Gebäudehauptverteilung, - Errichtung der Zählerverteilungen für Museum und Gastronomie, - Errichtung neuer örtlicher Unterverteilungen, - Ertüchtigung bestehender Unterverteilungen, - Errichtung neuer Kabeltrassen, - Errichtung der Allgemein- und Sicherheitsbeleuchtung, - Errichtung der Potentialausgleichsschienen, - Anpassung der Blitzschutzanlage an neue Dachaufbauten. Ausführungsfristen: Mit der Ausführung (einschließlich vorbereitende Arbeiten, insbesondere Werk- und Montageplanung) ist unverzüglich nach Erteilung des Auftrags zu beginnen. Die Leistung ist spätestens am 20.12.2027 mit Berücksichtigung der Probetriebszeit fertig zu stellen. Einzelfristen für den Ausführungsbeginn einzelner Leistungen am Leistungsort: - Senkrechte Erschließung ab 01.08.2026, - Rohmontage gesamt ab 01.08.2026. Einzelfristen für die Vollendung der Ausführung BA1 & BA2: - Senkrechte Erschließung bis 20.12.2026 (Baubegleitend prozentual zum Gesamtauftrag abschnittsweise in Abstimmung zum Gesamtauftrag nach Anweisung/ Abstimmung BÜ), - Rohmontage gesamt bis 28.02.2027 (Baubegleitend prozentual zum Gesamtauftrag abschnittsweise in Abstimmung zum Gesamtauftrag nach Anweisung/ Abstimmung BÜ), - Starkstromanlagen in Fertigstellung bis auf Endmontage in / an Ausstellungseinrichtungen = spätestens 30.08.2027, - Probetrieb in Teilleistungen: erster Betrieb ab 30.08.2027, - Einleuchten und ggfs. Feinmontage mit, bzw. nach Ausstellungsgestaltung bis 30.06.2028.

VERFAHREN

Auftraggeber	Sprinkenhof GmbH
Weitere Auftraggeber	
Auftraggebertyp	Öffentlicher Auftraggeber
Liefer-/Ausführungsort	20355 Hamburg
Leistungsart	Bauleistung
Vergabeart	Offenes Verfahren (EU) (VOB)

VERFAHRENSEIGENSCHAFTEN

Losweise Vergabe	Nein						
Art der losweisen Vergabe							
Höchstzahl der Lose pro Angebot							
Zuschlagskriterium	Wirtschaftlichstes Angebot Berechnungsmethode: Freie Verhältnismethode Preis/Leistung Gewichtung: 80%: 20%						
Klassifizierungen	<table><tr><th>Code</th><th>Bezeichnung</th></tr><tr><td>45231400-9</td><td>Bauarbeiten für Starkstromleitungen</td></tr><tr><td>45232200-4</td><td>Arbeiten in Verbindung mit Starkstromleitungen</td></tr></table>	Code	Bezeichnung	45231400-9	Bauarbeiten für Starkstromleitungen	45232200-4	Arbeiten in Verbindung mit Starkstromleitungen
Code	Bezeichnung						
45231400-9	Bauarbeiten für Starkstromleitungen						
45232200-4	Arbeiten in Verbindung mit Starkstromleitungen						

ANGEBOTE

Mehrere Hauptangebote zugelassen	Mehrere Hauptangebote sind nicht zulässig
Nebenangebote	Nebenangebote sind nicht zugelassen
Nachlass	Ja

Skonto zugelassen	Nein
Skonto Zahlungsziel	Tag(e)
Verwendung elektronischer Mittel	Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen
URL für elektronische Angebote	https://www.deutsche-evergabe.de
Zulässige Signaturen	Textform nach §126b BGB

SONSTIGE ANGABEN

Vertragsart	< Keine Angabe >
-------------	------------------

TERMINE

ALLGEMEIN

Vorausgegangene Vorinformation	Nein
Besondere Dringlichkeit	Nein

BEKANNTMACHUNG

Vorinformation	
Bekanntmachung	26.02.2026

ANGEBOTE UND BEWERTUNG

Angebotsfrist	30.03.2026 11:00:00
Frist Bieterfragen	24.03.2026 23:59
Eröffnungstermin	
Bindefrist	29.05.2026
Versand Vorabinformation	

AUFTRAGSDAUER

Beginn	29.05.2026
Ende	20.12.2027
Anmerkungen	Mit der Ausführung (einschließlich vorbereitende Arbeiten, insbesondere Werk- und Montageplanung) ist unverzüglich nach Erteilung des Auftrags zu beginnen. Die Leistung ist spätestens am 20.12.2027 mit Berücksichtigung der Probetriebszeit fertig zu stellen. Einzelfristen für den Ausführungsbeginn einzelner Leistungen am Leistungsort und für die Vollendung der Ausführung BA1 & BA2 s. Projektbeschreibung sowie Ziff. 3.3 der BVB.

ELEKTRONISCHE TEILNAHME

Bitte melden Sie sich auf der Bekanntmachungsplattform unter <https://www.deutsche-evergabe.de> mit Ihrem Benutzernamen und Ihrem Passwort an.

Sofern Sie im System noch nicht registriert sind, können Sie dies auf der Plattform vornehmen. Die Registrierung ist kostenfrei.

Anschließend können Sie auf der Startseite bspw. nach dem Titel des Verfahrens über die Direktsuche als Suchbegriff suchen. Folgen Sie anschließend der Anleitung im System, um an dem Verfahren teilzunehmen.

BIETERFRAGEN

Bieterfragen müssen bis spätestens 24.03.2026 23:59 Uhr eingegangen sein. Für später eingehende Fragen wird deren Beantwortung nicht zugesichert. Bieterfragen müssen unter "Nachrichten" im eVergabe Bieterassistenten gestellt, sowie Antworten dort geprüft werden. Den Assistenten erreichen Sie unter folgender Adresse: <https://www.deutsche-evergabe.de> Fragen auf anderen Kommunikationswegen, wie telefonische, schriftliche oder E-Mail Anfragen werden nicht beantwortet.

Hinweis: Sie erhalten unmittelbar nach Beantwortung einer Bieterfrage eine Benachrichtigung per E-Mail über das Vorliegen von Antworten im Bieterassistenten. Sie müssen daher alle Antworten im Assistenten prüfen und dort zur Kenntnis nehmen.